

frechtfreien Rücktransportes der ausgestellten Werke abgeschlos-
sen sind und innert welcher Zeit die Sendungen der Bahn zu 366
geben sind. Bei der letzten Auslieferung war dafür eine Frist von
6 Wochen festgesetzt. Die Bundesbahnen verständig ihre Dienst-
stellen Jeweilen von der Vergünstigung durch eine Anzeige im
Eisenbahnzeitblatt; es dürfte daher notwendig sein, das Nötige
jetzt zu veranlassen, wenn es nicht bereits geschehen ist.

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor:

1/V.

~~314~~

An die Galerie Mogg, rue du Léman 3, Genf.

beiliegend, 3 Freipässe

Zürich Billet Nr. 985 und 997 vom 27. resp. 29. Dez.
Zürich Gepäck Nr. 2181 vom 5. Januar 1933
betreffend Bilder der Norwegischen Ausstellung,
zur gefl. Löschung anlässlich der Spedition der
Werke ins Ausland. Freipass Nr. 997 erwarten wir
nach Gebrauch zurück zur Löschung des Bildes
"Begräbnis in Telemark" von H. Dal, über dessen
Ankauf z.Zt. noch nicht entschieden ist

3 Freipässe
Einschreiben.

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthau Zürich

9. März 1933.

~~199~~
~~1541~~
1842

8. II. 1933
Anto 240 Bilder Bern - Zürich
K. Reiriof

H. S. J.

Kunsthau Zürich

33

Kunsthau Zürich
in Zürich